



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Inhalt des Auftrags und besondere Vertragsbedingungen

Abfallvermeidung in Baden-Württemberg

Projekt:

Erstellung von Aktionsbausteinen zur Förderung der Abfallvermeidung
in Baden-Württemberg

1 Ausgangslage

Abfallvermeidung ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder wurde im Jahr 2020 fortgeschrieben und unter dem Titel „Wertschätzen statt wegwerfen“ im Januar 2021 veröffentlicht. Das Programm enthält viele gute Anregungen für Maßnahmen im Bereich der Abfallvermeidung für die verschiedenen Akteurinnen und Akteure. In das Abfallvermeidungsprogramm sind „Good-Practice-Beispiele“ aus Baden-Württemberg eingeflossen.

Das Land misst der Abfallvermeidung eine wichtige Bedeutung bei und möchte als Beitrag zum Abfallvermeidungsprogramm potenzielle Akteure, insbesondere die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger und Kommunen bei der Durchführung von Maßnahmen zur Abfallvermeidung unterstützen. Der Schwerpunkt soll hierbei auf der Vermeidung von Siedlungsabfällen liegen. Dafür sollen wichtige Maßnahmen zur Abfallvermeidung erhoben und zusammengestellt sowie praxisnahe Aktionsbausteine zur Durchführung solcher Maßnahmen erarbeitet werden. Damit soll auch die Verbraucherbildung für mehr Abfallvermeidung gestärkt werden.

Die Einflussmöglichkeiten des Landes auf Konsum und Produktion sind relativ gering. Das Projekt setzt deshalb auf die Handlungsmöglichkeiten verschiedener Akteurinnen und Akteure und verstärkte Information und Sensibilisierung der Öffentlichkeit. So wurden beispielsweise positive Erfahrungen mit dem vom Land geförderten Projekt „Optimierung der Bioabfallsammlung in Großwohnanlagen“ www.biotonne-machtmit.de gemacht.

2 Ziel dieser Ausschreibung

Ziel der Ausschreibung ist die Gewinnung eines Dienstleisters zur Erarbeitung innovativer Aktionsbausteine oder Maßnahmensteckbriefe für die Durchführung von Maßnahmen zur Abfallvermeidung durch verschiedene Akteure im kommunalen Raum. Die Aktionsbausteine/Maßnahmensteckbriefe sollen in Form eines Leitfadens zusammengestellt werden. Darüber hinaus soll die Vernetzung der verschiedenen Akteurinnen und Akteure gefördert werden. Synergien mit bereits bestehenden Netzwerken in Baden-Württemberg sind zu prüfen.

Als mögliche Akteure kommen kommunale Einrichtungen, Bildungseinrichtungen, Vereine/Verbände in Betracht. In der Abfallbilanz 2020 sind Abfallvermeidungsmaßnahmen der öffentlichen-rechtlichen Entsorgungsträger beispielhaft dargestellt. Weitere Beispiele enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder.

Die Aktionsbausteine sollen den potenziellen Akteuren Anregungen und Hilfestellung bei der Durchführung von Maßnahmen zur Abfallvermeidung über die bisherigen Maßnahmen im kommunalen Raum hinausgeben. Die einzelnen Bausteine/Steckbriefe sollen ggf. als Abfallvermeidungskonzepte oder Kampagnenvorschläge zusammengefasst werden können. Die Aktionsvorschläge sollen mindestens eine Beschreibung der Maßnahmen, die Zielgruppe, die Voraussetzungen sowie den erforderlichen Aufwand für die Durchführung (Kostenabschätzung) enthalten.

3 Zu erbringende Leistungen

- Gesamtkonzeption für das Projekt
- Vorschlag einer Liste möglicher zu erarbeitender Aktionsbausteine (mindestens 25 Aktionsbausteine) als Voraussetzung für die spätere Diskussion mit den kommunalen Akteuren und ggf. Vertretern aus Verbänden. Leitfrage: was kann gemeinsam identifiziert werden, um die Abfallvermeidung weiter auszubauen.
- Vorbereitung, Moderation und Auswertung von 2 Diskussionsveranstaltungen
- Ausarbeitung der Aktionsbausteine
- Erarbeitung eines Leitfadens mit den Aktionsbausteinen
- Durchführung einer Informationsveranstaltung für kommunale Vertreterinnen und Vertreter sowie Verbände möglichst im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung (19.11.2022 bis 27.11.2022)

Die weitergehende Kommunikation und Begleitung künftiger Maßnahmen ist nicht Teil dieser Ausschreibung.

4 Abstimmung, Berichte, Kommunikation

Insgesamt wird eine enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Auftraggeber und die Mitarbeit in einer einzurichtenden Arbeitsgruppe bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern von Auftraggeber, Auftragnehmer und potenziellen Akteuren erwartet.

Für den Leitfaden ist ein Entwurf vorzulegen, der in bis zu drei im Preis enthaltenen Abstimmungsrunden bzw. Korrekturschleifen ergänzt werden kann. Der endgültige Leitfaden ist fertig layoutet und lektoriert in Textform inkl. Visualisierungen in barrierefreier Ausführung zu übergeben. Die Gestaltungsrichtlinien des Landes sind zu berücksichtigen.

5 Zeitrahmen

Das Projekt soll im Zeitraum 21.2.2022 bis 31.12.2022 durchgeführt werden (Abschluss der Leistungen, die im Zusammenhang mit der Beauftragung stehen).

Abschlagszahlungen sind wie folgt vorgesehen:

- 20 Prozent des Entgelts nach Vorlage der Liste möglicher Aktionsbausteine
- 40 Prozent des Entgelts nach Ausarbeitung der Aktionsbausteine
- 40 Prozent des Entgelts nach vollständigem Abschluss und Abrechnung

6 Zusammenstellung der vorzulegenden Angaben, Erklärungen und Unterlagen

Nachfolgend genannte Unterlagen sind mit dem Angebot (Anlage 2) einzureichen:

Aussagen zur Leistungsbeschreibung siehe Ziffer 3

Hierzu zählen die

- zu erbringende Leistung und das methodische Vorgehen des Bieters differenziert nach Teilleistungen und der Leistungen bzw. Teilleistungen, die an Dritte vergeben werden sollen (mit Begründung)
- Darstellung der Projektorganisation und -durchführung (Zeitplan, Ausführungsfristen, Übergabetermine).

Darstellung der Qualifikation und Erfahrung des eingesetzten Personals

Der Auftragnehmer stellt dar, dass er die geforderte Leistung mit geeignetem Fachpersonal in dem geforderten Zeitraum erbringen kann. Der Auftragnehmer benennt bereits verbindlich im Angebot die für die Projektleitung vorgesehene Person, die für die Koordination und die fachliche Steuerung des Projektes verantwortlich ist. Gleichzeitig ist ein stellvertretender Projektleiter oder stellvertretende Projektleiterin namentlich zu benennen.

Vorausgesetzt werden von den an dem Projekt Mitarbeitenden aktuelle Erfahrungen bei der Erarbeitung von fachlich vergleichbaren Projekten. Darüber hinaus wird eine hohe Kompetenz auf dem Gebiet der Abfall- und Kreislaufwirtschaft erwartet.

Darstellung der Eignung des Unternehmens durch Referenzen

Die geforderten Erfahrungen und Kenntnisse des Auftragnehmers in den oben genannten Gebieten sind durch entsprechende Referenzen zu belegen.

Detaillierte Kostenkalkulation

Kostenkalkulation unter Angabe von Personentagen und Tagessätzen gegliedert für die einzelnen Teilleistungen gemäß Ziff. 3. Für die Leistungen incl. aller anfallenden Nebenkosten ist ein Festpreis zu benennen. Die Preise sind ohne Umsatzsteuer (netto) und unter Angabe der Höhe des jeweils geltenden Umsatzsteuersatzes anzugeben.

Notwendig sind darüber hinaus:

- Eigenerklärungen zur Eignung (siehe Anlagen 3-5)
- Verpflichtungserklärung entsprechend § 5 LTMG (Landestariftreue- und Mindestlohn-gesetz) siehe Anlage 6
- Eigenerklärung über Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen siehe Anlage 7

7 Bieter bzw. Arbeitsgemeinschaften

Der gesamte Leistungsumfang ist zu erbringen. Bietergemeinschaften oder/und die Vergabe von Unteraufträgen sind möglich. Die Anforderungen an die Qualifikation gelten gegebenenfalls für alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft und die Unterauftragnehmer für die jeweiligen Aufgabengebiete. Gegebenenfalls ist ein Leiter/eine Leiterin als Ansprechpartner/Koordinator des Konsortiums zu benennen.

8 Allgemeine Hinweise

Diese Leistungsbeschreibung ist vertraulich zu behandeln und darf nur zur Erstellung des Angebotes verwendet werden. Jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) ist ohne ausdrückliche Genehmigung des Auftraggebers nicht statthaft.